

IHRE VORTEILE IM ÜBERBLICK

- ✓ Die Online-Kurse werden analog der Präsenzschiung LIVE umgesetzt: Sie sehen die Referenten, die Präsentation und bei Bedarf den Flipchart.
- ✓ Chats ermöglichen Ihnen die Interaktion mit den Referenten und den Teilnehmern.
- ✓ Sie sparen Reisezeit und -kosten.
- ✓ Ihre Teilnahme ist ortsunabhängig.
- ✓ Ihre Seminarunterlagen stehen Ihnen vor Kursbeginn zum Download auf der Plattform zur Verfügung.



TECHNISCHE DETAILS

- ⚙ Die Online-Kurse finden auf der GDCh E-Learning Plattform statt: Eine browserbasierte Software. Es ist keine Software Installation erforderlich.
- ⚙ Für die Ton-Übertragung können Sie die Lautsprecher Ihres Computers, Tablets, Smartphones nutzen oder sich via Telefon einwählen.
- ⚙ Das System können Sie bereits im Voraus mit Ihren persönlichen Zugangsdaten testen, um Ihnen einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

INHOUSE-SEMINARE

Schulungen nach Ihren Vorstellungen

Buchen Sie Ihren Online Inhouse-Kurs und nutzen Sie die digitale Vernetzung aller Homeoffice Arbeitsplätze und unterschiedlicher Niederlassungen.

Individuell, effizient, zeit- und kostensparend – nutzen Sie das Expertenwissen und unser Know-how als langjähriger Seminaranbieter auch für Ihre Inhouse-Seminare.

Ihre Ansprechpartnerin: Melanie Sakarya
T: +49 69 7917-331/-364 oder fb@gdch.de

ANMELDUNG

Melden Sie sich bitte online bis zum 14.9.2020 (Anmeldeschluss) bei der Gesellschaft Deutscher Chemiker e.V. (GDCh) an:



Anke Moosbauer
Fortbildungsorganisation

T: +49 69 7917-291
a.moosbauer@gdch.de
www.gdch.de/fortbildung

GEBÜHREN

GDCh-Mitglied € 540,-
Nichtmitglied € 620,-

Die Gebühren sind einschließlich Begleitmaterial und GDCh-Zertifikat zu verstehen. Sie unterliegen nicht der Mehrwertsteuerpflicht (Steuerbefreiung nach § 4 Nr. 21. a) bb) UStG).

Die AGB finden Sie im Internet unter www.gdch.de/teilnahme.

HINWEIS AUF WEITERE VERANSTALTUNGEN

656/20 Online-Kurs: Neue analytische Methoden und rechtliche Vorgaben in der Pestizidanalytik

Analytische und rechtliche Aspekte bei der Beurteilung von Rückständen aus der Anwendung von Pestiziden
Leitung: Dr. Günther Kempe
29. September 2020 · Online

543/20 E-Learning: Prüfmittelüberwachung und messtechnische Rückführung

Ein Muss für jedes Laboratorium
Leitung: Dr. Stephan Walch
1. – 31. Oktober 2020 · Online

609/20 E-Learning: Aktuelle Trends der molekularbiologischen Lebensmittelanalytik

Untersuchung auf GVO, Allergene, Mikroorganismen sowie Tier- und Pflanzenarten
Leitung: LMChem. Hans-Ulrich Waiblinger
2. – 20. November 2020 · Online

BUCHUNGSGARANTIE

Buchen Sie auch weiterhin GDCh-Fortbildungen!

Die Veranstaltungen werden als Online-Kurse umgesetzt bis wir Sie wieder vor Ort bei Präsenzveranstaltungen begrüßen können.

GDCh

GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER



Lebensmittel & Recht – was gibt's Neues?

Für Fortgeschrittene

Dr. Levke Voß
Bärbel Ines Hintermeier, LL.M.

- Herkunftskennzeichnung primärer Zutaten
- Alles über Nutri-Score
- Hanf und CBD
- Aktuelle Urteile zu Kennzeichnung und Werbung
- Neues von ALS und ALTS
- Vegan und Vegetarisch



669/20

21. – 22. September 2020 · Online



Anerkannt mit 10 Punkten
(www.zefo.org)

ZIEL

Die Herstellung von sowie der Handel mit Lebensmitteln als auch die Überwachung verlangt nach einer umfassenden Kenntnis der Entwicklungen des deutschen und europäischen Rechts für Lebensmittel. Im Rahmen dieses Workshops werden die wesentlichen Neuerungen des deutschen und europäischen Rechts strukturiert und komprimiert vorgestellt.

INHALT

Schwerpunkte des Kurses sind neue Normen und Rechtsprechung. Die Themenschwerpunkte werden kurzfristig durch aktuelle Themen ergänzt.

ZIELGRUPPE

Lebensmittelchemiker; Rechtsanwender aus Industrie, Laboratorien und Überwachung

VORKENNTNISSE

Gute Grundlagenkenntnisse im Bereich Lebensmittelrecht

STOFFVERMITTLUNG

Vorträge mit Workshopcharakter

BEGLEITMATERIAL

Ihre Kursunterlagen, die in deutscher und englischer Sprache verfasst sind, stehen Ihnen vor Kursbeginn zum Download auf der Plattform zur Verfügung. Nach erfolgreicher Kursteilnahme erhalten die Teilnehmer ein GDCh-Zertifikat.

TEILNEHMERZAHL

maximal 35 Personen

MONTAG, 21. SEPTEMBER 2020

Block 1: 10.00 – 11.30 Uhr

Aktuelle Stellungnahmen von ALS und ALTS

Das Wichtigste systematisch aufbereitet und kommentiert

- Kennzeichnung, lose Ware, bilanzierte Diäten, Anreicherung, Allergene

Pause: 11.30 – 12.00 Uhr

Block 2: 12.00 – 13.00 Uhr

Eine Vorschrift, viele Fragen: Herkunftskennzeichnung primärer Zutaten

- Ausnahmen für Marken
- „hergestellt in“ als Herkunftsangabe
- Leitfaden der Europäischen Kommission

Alles über Nutri-Score

- LG Hamburg, Urteil vom 16.4.2019
- Referentenentwurf zur Änderung der Lebensmittelinformations-Durchführungsverordnung
- Rahmenbedingungen

DIENSTAG, 22. SEPTEMBER 2020

Trends und Überraschungen: Aktuelle Rechtsprechung

Block 1: 10.00 – 11.30 Uhr

- Abgrenzung
 - zwischen Nahrungsergänzungs- und Arzneimitteln (Notwendige Berücksichtigung möglicher Gesundheitsrisiken? BVerwG Urteil vom 07. November 2019)
 - Hanf/CBD zwischen Novel Food, Arzneimittel und Betäubungsmittel? VG Gießen, VG Hannover, VGH Mannheim, LG Braunschweig, Schlussanträge des Generalanwalts zum CBD-Verbot in Frankreich

- Kennzeichnung allgemein: Irreführung und Pflichtkennzeichnung
 - EuGH – Kulturchampignons
 - OLG Celle – Trockenfrüchte
 - OLG Hamm – Wiederholung von Nährwertangaben
 - OLG Celle – Vegan / Vegetarisch
 - OLG München und OLG Hamburg – „kompostierbar“

Pause: 11:30 – 12:00 Uhr

Block 2: 12:00 – 13:00 Uhr

- Health Claims: Gehirn und Gelenke geben die Richtung vor
 - „Beifügen“ – EuGH und BGH zu Queisser B-Vitamine
 - Gelenk-Tabletten – BVerwG
 - Gelenknahrung III – BGH
- Werbung durch Influencer OLG München und Hamburg
 - OLG München und OLG Hamburg

LEITUNG

Dr. Levke Voß

meyer.rechtsanwaltsgesellschaft mbH
München

Levke Voß berät und vertritt als Rechtsanwältin Mandanten vorwiegend zu lebensmittelrechtlichen und wettbewerbsrechtlichen Fragestellungen. Sie betreut umfassend Mandate zu innovativen Produktentwicklungen, zur Bewertung der stofflichen Verkehrsfähigkeit sowie zu Fragestellungen, die von der Herstellung über die Überprüfung eines ausreichenden Hygienekonzeptes bis zur Vermarktung und Kennzeichnung eines Produktes reichen.



Bärbel Ines Hintermeier, LL.M.

meyer.rechtsanwaltsgesellschaft mbH
München

Bärbel Ines Hintermeier berät zum gewerblichen Rechtsschutz mit Schwerpunkt im Bereich des Lebensmittelrechts und des allgemeinen Wettbewerbsrecht. Sie betreut nationale und internationale Mandanten im Rahmen der allgemeinen Beratung, insbesondere zu Fragen der Verkehrsfähigkeit innovativer Produktentwicklungen, Kennzeichnung und Bewerbung von Lebensmitteln. Bei sämtlichen Fragestellungen, die auf dem Weg von der Herstellung bis zum Inverkehrbringen von Lebensmitteln auftreten können, berät sie umfassend und unterstützt Mandanten in Auseinandersetzungen mit Wettbewerbern und Behörden. Ein besonderer Schwerpunkt liegt im Risk Assessment und Krisenmanagement, insbesondere im Rahmen von Rückrufen von Produkten sowie Warnungen hierüber.

REFERENTEN

Bärbel Ines Hintermeier, LL.M.	meyer.rechtsanwaltsgesellschaft mbH, München
Dr. Levke Voß	meyer.rechtsanwaltsgesellschaft mbH, München

Das sagen unsere Teilnehmer

Eine gelungene Veranstaltung, die nicht nur das Fachwissen auf den aktuellen Stand bringt sondern auch wichtige Hinweise für den beruflichen Alltag bringt. Besonders die Hinweise auf die aktuelle Rechtsprechung erachte ich als wertvoll und sind sonst schwer zu erhalten.

Nils Ahlborn, Fresenius Kabi Deutschland GmbH

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten

www.gdch.de/fortbildung

Obwohl im Text häufig nur von Chemikern, Teilnehmern etc. die Rede ist, sind damit selbstverständlich auch Chemikerinnen, Teilnehmerinnen etc. gemeint.